

## ■ Presseinformation Nr. 150, 28. Oktober 2016

### **EMAH: (Er)Wachsen mit angeborenem Herzfehler**

**Fortbildungs- und Patientenseminar zum Thema „EMAH – Erwachsene mit einem angeborenem Herzfehler“. Samstag, 5. November 2016, 10:00 bis 16:00 Uhr, im Hörsaal 55 des Universitätsklinikums Göttingen.**



(umg) Wie leistungsfähig sind Erwachsene mit einem angeborenem Herzfehler? Welche Prognosen gibt es? Welche speziellen Probleme erwarten EMAHs bei der Herztransplantation? Fragen, die für insgesamt etwa 180.000 Betroffene in Deutschland und deren Angehörigen von großer Bedeutung sind. Im Rahmen der siebten Veranstaltung „EMAH, Erwachsene mit einem angeborenem Herzfehler“ werden diese und viele andere Fragen zum Thema „angeborene Herzfehler“ erörtert. Das Seminar ist für Ärzte, Patienten und Interessierte gedacht, reflektiert die aktuelle Situation, wirft einen Blick in die Zukunft und bietet Raum für Diskussion und Fragen.

#### **„EMAH - Erwachsene mit einem angeborenem Herzfehler“**

**Fortbildungs- und Patientenseminar**

**Samstag, 5. November 2016, 10:00 bis 16:00 Uhr, Hörsaal 55**

**Universitätsklinikum Göttingen, Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen**

Für kostenfreie Speisen und Getränke in der Pause ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

#### **PROGRAMM**

##### **Begrüßung der Gäste und Vorstellung der Referenten**

Dr. Jens Bahlmann, Kinderkardiologische Praxis, Braunschweig / Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Erwachsene mit angeborenem Herzfehlern der DGPK;  
Prof. Dr. Thomas Paul, Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Intensivmedizin, Universitätsmedizin Göttingen (UMG)

##### **Grußwort Bundesvereinigung JEMAH e.V.**

Sami Ullrich, Regionalgruppenleiter JEMAH Niedersachsen

##### **Schwangerschaft und Geburt bei Frauen mit einem angeborenem Herzfehler**

Prof. Dr. Claudia Dellas, Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin, UMG

##### **Das Marfan-Syndrom von der Geburt über die Adoleszenz zum jungen Erwachsenen: (Er)wachsen mit der Aorta? – Aktuelle Aspekte aus der Sicht des EMAH-Kardiologen**

Prof. Dr. Thomas Mir, Universitäres Herzzentrum Hamburg, Abteilung für Kinderkardiologie

##### **Marfan-Syndrom bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Aktuelle chirurgische Aspekte**

Prof. Dr. Theodor Tirilomis, Klinik für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie, Schwerpunkt Kinderherzchirurgie, Universitätsmedizin Göttingen

## ■ Presseinformation

### **Transkutane Implantation von Herzklappen bei Patienten mit einem angeborenen Herzfehler – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft**

Dr. Heike Schneider, Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Intensivmedizin, UMG

### **Leben mit angeborenem Herzfehler im beruflichen Kontext – Berufseinstieg, Nachteilsausgleiche, Erwerbsminderung**

Ina Schneider, Sozialrechtliche Beratungsstelle, Herzkind e.V., Braunschweig

### **Behandlungsmöglichkeiten der pulmonal-arteriellen Hypertension bei Patienten mit einem angeborenen Herzfehler**

Prof. Dr. Christian Aplitz, Universitätsklinikum Ulm, Sektion Pädiatrische Kardiologie

### **Ventrikuläre Tachyarrhythmien und plötzlicher Herztod nach Korrektur-Operation eines angeborenen Herzfehlers – Welche Risikofaktoren sind bekannt?**

Prof. Dr. Thomas Paul, Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Intensivmedizin, UMG

#### WEITERE INFORMATIONEN

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität

Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Intensivmedizin

Prof. Dr. Thomas Paul, Telefon 0551 / 39-66203

[petra.brandenburg@med.uni-goettingen.de](mailto:petra.brandenburg@med.uni-goettingen.de)